

Rezension in der Zeitschrift „Grundschule Sport“ 11/2016

Ina Hunger, Renate Zimmer:

Bewegungschancen bilden

Schorndorf: Hofmann 2016.

„Bewegungschancen bilden“ heißt die Dokumentation zum 9. Osnabrücker Kongress „Bewegte Kindheit“ 2015. Die Dokumentation weist einen großen Teil der auf dem Kongress gehaltenen Vorträge, Seminare und Workshops aus. In vielen Beiträgen wird aufgezeigt, dass Bewegung nicht nur vielfältige Chancen für die Gesundheit beinhaltet, sondern auch für die Bildung und Entwicklung der heranwachsenden Kinder. Wenn das Kind aktiv seine Umwelt erkunden darf, selbstständig Bewegungsmöglichkeiten ausprobiert und sich intensiv mit Mitmenschen und Gegenständen auseinandersetzt, macht das Kind elementare wichtige sinnliche, emotionale, soziale sowie materiale Erfahrungen. Das Kind bildet sich über vielfältigste Bewegungserfahrungen weiter, Bewegung wird damit zum Motor der kindlichen Entwicklung.

In etlichen theoretisch orientierten Beiträgen wird der Zusammenhang von Bewegung und Entwicklung herausgearbeitet. Die heterogenen Entwicklungsvoraussetzungen der Kinder fordern auf pädagogischer Ebene produktive unterrichtliche Folgerungen. Die besonderen Chancen von Bewegung, Spiel und Sport im Rahmen inklusiver Bildungsprozesse erhalten sogar einen besonderen Stellenwert. In einer Vielzahl von thematisch strukturierten, praxisorientierten Beispielen wird konkret aufgezeigt, wie Bewegung in verschiedenen Aktualisierungsformen die Entwicklung und Bildung der Kinder unterstützt. Das Buch stellt die Bedeutung von Bewegung und Bewegungsmöglichkeiten im Rahmen elementarer Bildungsprozesse heraus und gibt viele Anregungen und Hilfen, wie Bewegungsangebote für Kinder lustvoll und kreativ gestaltet werden können.

Josef Kloker

Rezension in der Zeitschrift „motorik“ 3/2016

Ina Hunger, Renate Zimmer (Hrsg.): **Bewegungschancen bilden**. Hofmann Verlag, Schorndorf, 2015, 400 Seiten, € 26,00 (D), E-book € 20,90 (D)

Bewegung birgt vielfältige Chancen für Kinder, für ihre Gesundheit, aber auch für ihre Bildung und Entwicklung. Kindern muss man diese Bewegungs- und damit Bildungschancen aber auch ermöglichen. Nicht jedes Kind hat aufgrund seiner individuellen Lebenssituation, seinen körperlichen oder psycho-sozialen Voraussetzungen die Chance, selbsttätig Bewegungsaktivitäten nachzugehen. Nicht jedes Kind darf aufgrund der sie erziehenden Personen die Chance ergreifen, aktiv seine

Umwelt zu erkunden und dabei sich selbst und seine Fähigkeiten zu erproben.

Auf die Bildungschancen durch Bewegung und gleichsam auf die unterschiedlichen sozialen Startchancen aufmerksam zu machen, war eines der Hauptziele des 9. Osnabrücker Kongresses »Bewegte Kindheit« in 2015. Dieser Band versammelt die Kongressbeiträge.

(Verlagstext)

Rezension in der Zeitschrift „neuer start“ 4/2016

HUNGER, I. & ZIMMER, R.:

Bewegungschancen bilden.

Hofmann Verlag, Schorndorf 2016, 400 Seiten,

ISBN 978-3-7780-8970-5, EUR 26,00

Bewegung birgt vielfältige Chancen für Kinder, für ihre Gesundheit, aber auch für ihre Bildung und Entwicklung. Kindern muss man diese Bewegungs- und damit Bildungschancen aber auch ermöglichen. Nicht jedes Kind hat aufgrund seiner individuellen Lebenssituation, seinen körperlichen oder psycho-sozialen Voraussetzungen die Chance, selbsttätig Bewegungsaktivitäten nachzugehen. Nicht jedes Kind darf aufgrund der sie erziehenden Personen die Chance ergreifen,

aktiv seine Umwelt zu erkunden und dabei sich selbst und seine Fähigkeiten zu erproben. Nicht jedes Kind wächst in einem Milieu auf, das die Entwicklungsmöglichkeiten durch Bewegung (er-)kennt. Nicht jedes Kind wird in einer Umgebung groß, die zu Bewegung anregt oder Bewegungsaktivitäten überhaupt zulässt. Auf die Bildungschancen durch Bewegung und gleichsam auf die unterschiedlichen sozialen Startchancen aufmerksam zu machen, war eines der Hauptziele des 9. Osnabrücker Kongresses "Bewegte Kindheit". Die vorliegende Dokumentation gibt einen großen Teil der auf dem Kongress gehaltenen Vorträge, Seminare und Workshops wieder.